



MURTAL & LEOBEN

STEIERMARK

BETEILIGUNGSPROJEKT

Weichenstellung für die Zukunft

St. Georgen am Kreischberg startet einen umfassenden Beteiligungsprozess. Gemeinsam mit den Bürgern wird unter dem Motto „gemma's an“ ein Masterplan für die kommenden Jahre entwickelt. „Wir brauchen einen ernsthaften Dialog, um die Themen, Ideen und Bedürfnisse herauszufiltern, die den Menschen am Herzen liegen. Vor uns liegt eine spannende Zeit und ich bin zuversichtlich, dass wir einige wichtige Weichenstellungen vornehmen werden“, so Bgm. Cäcilia Spreitzer. In einem fünfstufigem Programm wird zunächst der Ist-Zustand erhoben. Darauf aufbauend werden Ziele und Lösungswege erarbeitet und die notwendigen Maßnahmen von den Gemeindegremien beschlossen. Am Ende steht ein Masterplan, der als Arbeitsunterlage und Leitlinie für ihre zukünftige Arbeit dient. Unterstützt wird das Vorhaben von der LEADER-Region Holzwelt Murau.



Foto: Gemeinde St. Georgen am Kreischberg

Sie gehen's aktiv an



Foto: carinthian - stock.adobe.com

ENERGIEVISION ALS FILMDOKU

Die jahrzehntelangen Bemühungen zur Umsetzung der „Energievision Murau“ in der Region werden nun in Form einer Filmdokumentation sichtbar gemacht. Der Film porträtiert Menschen, die den Ausbau an erneuerbaren Energiequellen aus Sonnenkraft, Wasserkraft, Windkraft und

Holzkraft vorantreiben, Menschen, die Mut machen wollen für die Herausforderungen der Zukunft – wie etwa jener der Speicherung von Energie. Die Premiere findet am 20. März um 20 Uhr im Arbeiterkammersaal in Murau statt. Anmeldung bis 15. März unter info@holzwelt.at erbeten.

Neue Kommunikationsleiterin für die Montanstadt vorgestellt

Dem langjährigen Pressesprecher Gerhard Lukasiewicz – er geht in den Ruhestand – folgte nach 23 Jahren Kerstin Neukamp nach

Nach 23 Jahren im Dienst der Stadt Leoben verabschiedete sich Pressesprecher Lukasiewicz in seiner 334. Pressekonferenz offiziell von der Presse- und Medienwelt und blickte gemeinsam mit den Anwesenden auf die Highlights seines Schaffens zurück. Lukasiewicz diente in seiner Amtszeit unter den zwei Bürgermeistern Matthias Konrad und Kurt Wallner. Unter anderem verantwortete er 246 Ausgaben des Leobener Stadtmagazins und machte das „Amtsblatt“ zum beliebten Medium.

Neukamp bringt bereits einschlägige Erfahrung in der kommunalen Welt mit. Sie war bisher in der Stadtkommunikation von Bruck an der Mur u.a. für das Content-Management, redaktionelle Tätigkeiten, die interne Kommunikation und „Neue

Medien“ zuständig. Kreativität, Motivation und Kommunikationsfähigkeit sind Kompetenzen, die sie auszeichnen: „Ich arbeite mit der Intention, die Inhalte der Stadt, für die ich arbeite, positiv nach innen und außen zu vermitteln.“



Foto: Freisinger

Gerhard Lukasiewicz, Kerstin Neukamp und Bgm. Kurt Wallner.